

STIPENDIUM für einen Archiv- und Rechercheaufenthalt an der Forschungsstelle Osteuropa | 2017

Stipendium | Zielgruppen und Bedingungen

Die vom Förderverein der Forschungsstelle Osteuropa eingerichteten Stipendien für einen Archiv- und Rechercheaufenthalt an der Forschungsstelle Osteuropa (FSO) richten sich gleichermaßen an Masterstudierende, Doktoranden und Post-Docs. Die Stipendien dienen einerseits der eigenständigen Recherche im Archiv der FSO und/oder der Nutzung der an der Abteilung Politik und Wirtschaft vorhandenen Forschungsdatenbanken. Andererseits verpflichten sich die Stipendiat/innen mit dem Erhalt des Stipendiums, die Sortierung und Beschreibung der von Ihnen erforschten Materialien zu unterstützen. Die Aufenthalte werden mit einem Reisekostenzuschuss in der Höhe von 300.- EUR sowie zusätzlich bis zu 500.- EUR bei einem maximalen Aufenthalt von vier Wochen gefördert. Im Falle einer Zusage können die Stipendien in Absprache mit den zuständigen Abteilungen der FSO zwischen Mai und Dezember 2017 angetreten werden. Wir erwarten während Ihres Aufenthalts Ihre Präsenz in Bremen.

Hintergrund | Informationen

Die im Bewerbungsformular darzulegende Projektskizze muss sich auf konkrete Bestände des Archivs der Forschungsstelle Osteuropa oder auf die in der Abteilung Politik und Wirtschaft vorgehaltenen Forschungsdaten beziehen. Das Archiv der FSO umfasst persönliche Dokumente, Fotografien und Kunstwerke von Dissident/innen und Emigrant/innen aus der ehemaligen Sowjetunion, Polen und der ehemaligen Tschechoslowakei in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Es beherbergt zudem Samizdat- und Tamizdatschriften und eine Zeitungssammlung. Der Bereich Politik und Wirtschaft verfügt über eine umfassende Sammlung von Dokumenten politischer Parteien und zivilgesellschaftlicher Organisationen seit dem Ende des Sozialismus sowie über diverse Datenbanken zu Protesten in postsowjetischen Staaten, die Protestereignisse in unterschiedlichen Quellenmaterialien widerspiegeln. Weiterführende Informationen finden Sie auf der Homepage www.forschungsstelle.uni-bremen.de - darunter Links zu Bestandsübersichten, zu diversen Archivführern und unserem Online-Archivkatalog.

Bewerbung | Fristen und Verfahren

Für eine Bewerbung füllen Sie bitte das auf der Homepage der FSO abrufbare **Bewerbungsformular** in deutscher, englischer oder russischer Sprache aus und senden Sie dieses als .pdf-Datei bis zum **31. März 2017** an den Förderverein der Forschungsstelle Osteuropa: fsov@uni-bremen.de. Über die Vergabe der Stipendien wird zum 18. April 2017 entschieden.

Kontakt | Ansprechpartner

Fragen zu Organisation und Ablauf: Dr. Manfred Zeller - manfred.zeller@uni-bremen.de

Fragen zu Archiv und Inhalt: Dr. des. Manuela Putz - manuela.putz@uni-bremen.de